

# DLA-Typisierung

## HUNDEDATEN

<b>Testkit-Nr.:</b>	AA962702	<b>Besitzer:</b>	Erik Roefs
<b>Rufname:</b>	Daantje	<b>Chip.-Nr.:</b>	528140000868169
<b>Name:</b>	NOMINATED BY FAE VAN TREGELAAR	<b>ZB-Nummer:</b>	NHSB 3293179
<b>Rasse:</b>	Leonberger	<b>Probenmaterial:</b>	Mundschleimhaut
<b>Geschlecht:</b>	Hündin		
<b>Wurfstag:</b>	29.11.2022		

Probennahme erfolgt durch: **Veterinär**  
**Dierenkliniek den Heuvel, Dhr. Erik Noorman**

	Haplotyp 1	Haplotyp 2
DLA-DRB1	01601	01601
DLA-DQA1	00101	00101
DLA-DQB1	00201	00201

## Interpretation: Homozygot - Übereinstimmung von allen 3

Die genetische Analyse der drei DLA-Gene, DLA-DRB1, DLA-DQA1 und DLA-DQB1, zeigte, dass der untersuchte Hund zwei gleiche Genkombinationen (Haplotypen) besitzt. Das bedeutet, der Hund besitzt zwei komplett gleiche Versionen dieser drei Gene und zeigt eine eingeschränkte genetische Vielfalt in den analysierten DLA-Genen. Normalerweise werden diese Gene als eine Gruppe von drei zusammen an die nächste Generation weitergegeben. Die genetische Testung wurde auf Basis des neuesten wissenschaftlichen Wissens durchgeführt.

# DLA-Typisierung

## HUNDEDATEN

<b>Testkit-Nr.:</b>	AA962702	<b>Besitzer:</b>	Erik Roefs
<b>Rufname:</b>	Daantje	<b>Chip.-Nr.:</b>	528140000868169
<b>Name:</b>	NOMINATED BY FAE VAN TREGELAAR	<b>ZB-Nummer:</b>	NHSB 3293179
<b>Rasse:</b>	Leonberger	<b>Probenmaterial:</b>	Mundschleimhaut
<b>Geschlecht:</b>	Hündin		
<b>Wurfstag:</b>	29.11.2022		

Probennahme erfolgt durch: **Veterinär**  
**Dierenkliniek den Heuvel, Dhr. Erik Noorman**

## Zuchtrelevanz

Der untersuchte Hund besitzt zwei gleiche Genkombinationen (Haplotypen) in den DLA-Genen. Vor der Zucht ist es sinnvoll, diese Kombinationen mit den Haplotypen des Partners zu vergleichen. Indem die Gene beider Elternteile bestimmt werden, ist es möglich, vorherzusagen, welche Genkombinationen bei den Welpen möglich sind. Um die genetische Vielfalt zu erhalten, sollte Wert darauf gelegt werden, dass die Paarung nicht zu homozygoten Welpen mit demselben Haplotyp 1 und 2 führt. Neben den Haplotypen gibt es selbstverständlich auch alle anderen Zuchtfaktoren zu berücksichtigen.

## Wichtig

Wenn ein Hund zwei identische Genkombinationen (Homozygotie) in seinen DLA-Genen hat, sollte er nicht automatisch von der Zucht ausgeschlossen werden. Die Paarung von zwei homozygoten Zuchtpartnern in den DLA-Genen kann tatsächlich vorteilhaft für die Welpen sein, solange beide Elternteile nicht dieselben homozygoten Genkombinationen haben. In diesem Fall würden alle Welpen vielfältige DLA-Gene erben.

# DLA-Typisierung

## HUNDEDATEN

<b>Testkit-Nr.:</b>	AA962702	<b>Besitzer:</b>	Erik Roefs
<b>Rufname:</b>	Daantje	<b>Chip.-Nr.:</b>	528140000868169
<b>Name:</b>	NOMINATED BY FAE VAN TREGELAAR	<b>ZB-Nummer:</b>	NHSB 3293179
<b>Rasse:</b>	Leonberger	<b>Probenmaterial:</b>	Mundschleimhaut
<b>Geschlecht:</b>	Hündin		
<b>Wurftag:</b>	29.11.2022		

Probennahme erfolgt durch: **Veterinär**  
**Dierenkliniek den Heuvel, Dhr. Erik Noorman**

## Gesundheitlichen Aspekte

Nachfolgend finden Sie Risikohaplotypen bzw. schützende Haplotypen die in der Rasse Ihres Hundes bekannt sind und im Zusammenhang mit bestimmten Erkrankungen stehen. Sollte eine Übereinstimmung mit solchen Haplotypen gegeben sein, kann ein erhöhtes Risiko/erhöhter Schutz vor Erkrankungen gegeben sein. Dies bedeutet allerdings nicht, dass Ihr Hund im Falle eines Risikohaplotypen erkranken muss. Der Ausbruch von Autoimmunerkrankungen ist von mehreren Faktoren abhängig und nicht nur von einer genetischen Disposition.

## Erkrankungsrisiko

Bezeichnung	DLA-DRB1	DLA-DQA1	DLA-DQB1
Autoimmune lymphatische Thyreoiditis		00101	

## Erkrankungsschutz

Derzeit kein Schutzvarianten bekannt.

**FERAGEN GmbH** - Strubergasse 26 - 5020 Salzburg  
Tel.: +43 (0) 662 / 43 93 83 - Tel.: +49 (0) 8654 / 68 24 430 - support@feragen.at

  
**Dr. A. Geretschläger**  
Scientific Management

Die Genotypisierung wurde mit größter Sorgfalt und nach dem neusten Stand von Wissenschaft und Technik durchgeführt. Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchten Proben. Der Einsender haftet für die korrekten Angaben der eingesandten Probe. Es wird keine Gewährleistung dafür übernommen. Schadenersatzansprüche werden auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Der Ersatz von Folgeschäden ist ausgeschlossen. Es gelten unsere aktuellen AGB, Wiederrufs- und Datenschutzbestimmungen. Diese finden Sie auf unserer Homepage auch zum Download unter [www.feragen.at/agb](http://www.feragen.at/agb) [www.feragen.at/widerruf](http://www.feragen.at/widerruf) [www.feragen.at/datenschutz](http://www.feragen.at/datenschutz)